# Abfallvermeidung – Leitfaden für Besucher der Antarktis

## Werden Sie Teil der Lösung

Wenn Sie in die Antarktis reisen, können Sie Maßnahmen ergreifen, um die Menge an Kunststoff- und anderen Abfällen zu verringern. Abfälle werden per Schiff oder Flugzeug aus der Antarktis weggebracht und zur Entsorgung in Häfen außerhalb der Region gebracht. Allerdings sind die Möglichkeiten derartiger Anlagen je nach Standort begrenzt.

Ihr Anbieter arbeitet daran, den Einsatz von Einweg-Kunststoffen in seinen Prozessen zu reduzieren. Sie können diese Bemühungen unterstützen und dabei helfen, bei Ihrem Besuch keine bleibenden Spuren zu hinterlassen. So können Sie die Anzahl der Einwegartikel reduzieren, die Sie während Ihrer Reise mitbringen, verwenden oder wegwerfen. Außerdem können Sie Maßnahmen ergreifen, um zu verhindern, dass Abfälle und schädliche Kunststoffe in die Umwelt gelangen.

**Ablehnen:** Lehnen Sie nicht benötigte Gegenstände wie Taschen, Flaschen, Besteck und Becher ab.

**Wiederverwenden:** Verlängern Sie das Lebensdauer Ihrer persönlichen Gegenstände. Geben Sie sie an andere weiter, wenn Sie sie nicht benötigen.

**Reduzieren:** Durch einen geringeren Verbrauch und die Verwendung von wiederverwendbaren Gegenständen können Sie dazu beitragen, die Gesamtmenge an Abfall weltweit zu reduzieren.

**Recyceln:** Informieren Sie sich über das Abfallrecycling bei Ihnen zu Hause und trennen Sie entsprechend. Halten Sie auf Reisen Ausschau nach Recyclingmöglichkeiten.

## Vor der Reise

- Packen Sie für Ihre Reise wiederverwendbare Gegenstände wie Wasserflaschen, Kaffeetassen, Mehrwegbeutel, wiederverwendbares Besteck usw. ein, die Sie wieder mit nach Hause nehmen können.
- Verwenden Sie wiederverwendbare, robuste, wasserdichte Taschen, um Ihre Kamera und andere Geräte vor den Elementen zu schützen. Wir raten gänzlich davon ab, Plastiktüten zu verwenden, auch wenn sie wiederverschließbar sind.
- Nutzen Sie keine Hand- oder Fußwärmer. Die meisten können nur einmal verwendet werden und sind in Plastik verpackt. Investieren Sie in qualitativ hochwertige Kleidung, die Sie warm hält. Lassen Sie sich vor der Reise beraten.
- Entfernen Sie unnötige Verpackungen von neuen Gegenständen, bevor Sie sie einpacken.
- Entscheiden Sie sich bei Toilettenartikeln für umweltfreundliche Alternativen wie Kosmetika ohne Mikroperlen.
- Wählen Sie Produkte ohne Kunststoffverpackung wie Seifenstücke und Shampoo-Seifen. Möglicherweise ist Ihre Unterkunft auch mit nachfüllbaren Spendern ausgestattet. Wenn Sie Kunststoffflaschen und -behälter verwenden müssen, achten Sie darauf, dass diese wiederverwendbar sind.
- Synthetische Kleidung verliert kleine Kunststofffasern. Wir sind uns bewusst, dass es vielleicht nicht möglich ist, ganz auf synthetische Kleidung zu verzichten. Die Reduzierung der verwendeten Menge ist jedoch ein großes erstes Ziel.

## Während der Reise

- Vermeiden Sie die Verwendung von Strohhalmen, Einwegbechern, -flaschen, -Lebensmittelbehältern und anderen Gegenständen, die nur zur einmaligen Verwendung bestimmt sind.
- Werfen Sie keine nicht abbaubaren Gegenstände in die Toilette, einschließlich Feuchttücher.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Ihre Sachen gut gesichert sind, wenn Sie draußen sind, und achten Sie besonders auf Taschentücher und Kameratasche.
- Erkundigen Sie sich nach lokalen Umweltinitiativen und wie Sie Ihren Kunststoff-Fußabdruck reduzieren können, um die von Ihnen besuchten Gemeinschaften zu unterstützen. Falls erforderlich, nehmen Sie Abfälle zur ordnungsgemäßen Entsorgung mit und recyceln Sie sie zu Hause, um die Belastung entlegener Gebiete mit begrenzten Abfallentsorgungseinrichtungen zu verringern.
- Sprechen Sie mit anderen Reisenden und Angestellten – nicht jeder verfügt über die gleiche Erfahrung und das gleiche Wissen zu diesem Thema, daher ist es eine gute Gelegenheit, von anderen zu lernen und sie zu motivieren.

| **Diese Gegenstände werden regelmäßig an Stränden auf der ganzen Welt angeschwemmt. Indem wir zusammenarbeiten, können wir unseren Plastik-Fußabdruck reduzieren.** | |
|---|---|
| | **Plastikflaschen und Verschlüsse**<br>Nehmen Sie wiederverwendbare Flaschen und Becher mit. |
| | **Zigarettenreste**<br>Die Filter enthalten Kunststoff. Rauchen Sie nur in ausgewiesenen Bereichen. Entsorgen Sie Zigarettenstummel sorgfältig. |
| | **Plastikbeutel**<br>Lehnen Sie Plastik ab. Verwenden Sie langlebige Taschen aus natürlichen Materialien. |
| | **Trinkstrohhalme und Plastikbesteck**<br>Nehmen Sie Ihre eigenen wiederverwendbaren Gegenstände mit. Lehnen Sie Plastikstrohhalme ab. |
| | **Feuchttücher**<br>Sie enthalten Kunststofffasern. Versuchen Sie es stattdessen mit wiederverwendbaren Tüchern aus Baumwolle oder Bambus. |
| | **Wattestäbchen**<br>Achten Sie auf Produkte aus 100 % Baumwolle oder Papier. |
| | **Bonbonpapiere und Lebensmittelverpackungen**<br>Achten Sie auf plastikfreie Verpackungen. Auch die meisten Kaugummis sind synthetisch. |

## Besonderer Hinweis

Produkte, die als "abbaubar" oder "biologisch abbaubar" gekennzeichnet sind, bauen sich schneller ab als normale Kunststoffartikel, können aber dennoch fossile Brennstoffe enthalten, wodurch Mikroplastikpartikel entstehen. Vermeiden Sie für eine effektive Verringerung der Abfallmenge den Einsatz dieser alternativen Optionen und wählen Sie stattdessen wiederverwendbare Artikel.

## Was die Reisebranche unternimmt

Die Internationale Vereinigung der Anbieter von Antarktisreisen (IAATO) und die Vereinigung der Anbieter von Expeditionskreuzfahrten in der Arktis (AECO) haben sich der Kampagne der Vereinten Nationen für saubere Meere (Clean Seas) angeschlossen. Gemeinsam mit ihren Mitgliedern arbeiten sie daran, den Einsatz von Einweg-Kunststoffen und anderen Artikeln nachhaltig zu reduzieren. Die Veranstalter beziehen auch Gäste in die weltweiten Strandreinigungen ein und entfernen jedes Jahr tonnenweise Abfälle aus dem Meer. Durch Information der Besatzung, des Personals und der Gäste und durch den Austausch von bewährten Verfahren tragen IAATO und AECO dazu bei, das Bewusstsein und die Mitwirkung beim Schutz der Umwelt zu stärken, und zwar auf See und an Land.

**Sind Sie ein Botschafter der Antarktis?**

Beteiligen Sie sich unter:

AntarcticAmbassadors

#Antarctic_Ambassadors

#LoveAntarctica

Um mehr über einen verantwortungsvollen Besuch der Antarktis zu erfahren, besuchen Sie bitte **www.iaato.org**